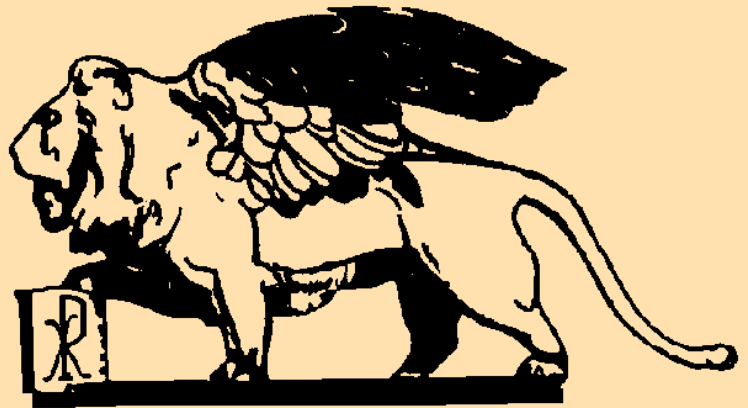


MARKUS- BRIEF



Gemeindebrief der Evangelischen Markuskirchengemeinde Stuttgart

5/2011

Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, daß ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes. (Röm 15, 13)

Liebe Gemeinde,

hoffnungsvoll in die Zukunft blicken – wer möchte das nicht. Der Monatsspruch ermutigt mich, hoffnungsvoll zu werden. Doch vielleicht kennen Sie das: Als Fernsehzuschauer und Zeitungsleser erreichen mich so viele erschütternde Berichte, daß mir bisweilen die Kraft fehlt, sie alle aufzunehmen. Geist und Seele sind belegt von bedrückenden Gedanken und Gefühlen.

Wie aber kann man das Hoffen wieder lernen? Paulus gibt uns zwei sehr einfache Hinweise in unserem Abschnitt des Römerbriefs: 1. Man lernt das Hoffen an der Bibel, und 2. man darf hoffen, weil Christus uns aufgenommen hat.

1. Die Geschichte des Volkes Israel lehrt uns das Hoffen, weil der *Gott der Hoffnung* immer wieder an seinem Volk festgehalten hat. Er ist der *Gott der Hoffnung*, weil er Hoffnung für uns hat und die Geduld der Hoffnung mit uns übt. Würde es unsere Kirchen noch geben, wenn Gott nicht selbst sie erhalten würde? Geht es darum auf unserer geschundenen Erde doch immer weiter, weil Gott die Hoffnung nicht aufgibt, daß die Menschen seine Schöpfung doch nicht ganz zerstören werden?

2. Damit man zum Hoffen kommt, muß einem zuvor die Enge weit geworden sein, so daß man aufatmen kann. Damit man hoffen kann, muß man zuvor neue Möglichkeiten und neue Aussichten zu Gesicht bekommen. Zum Hoffen braucht es, daß ich geliebt werde, und das Wissen, daß einer auf mich hofft, auf mich wartet und an mich glaubt. Darum sagt Paulus: *Nehmt einander auf, gleichwie Christus euch aufgenommen hat, zum Lobe Gottes (Röm 15, 7)*. Mit der Auferweckung Jesu hat Gott *uns aufgenommen*, so wie man etwas aufnimmt und zu Ehren bringt, das verloren ist und sich vergessen glaubte. Christen, die einander annehmen, müssen nicht beweisen, daß sie die Religion bewahren. Sie leben aus der Kraft, die ihnen durch den *Gott der Hoffnung* zuströmt. Mögen wir alle diese *Freude und Frieden im Glauben* immer wieder neu erfahren!

Ihre Pfarrerin

Der Haushaltsplan 2011

... unserer Gemeinde wurde vom Kirchengemeinderat beschlossen und vom zuständigen Ausschuss der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart genehmigt. Nun kann er eingesehen werden.

Vom 09. bis 16. Mai, werktags zwischen 9.30 Uhr und 11.30 Uhr im Gemeindebüro oder nach telefonischer Absprache mit Pfarrer Martin, Tel. 606259.

Waldheimferien im Waldheim Altenberg

Anmeldetermine:

Donnerstag, 5.5. im P-Fischer-Haus,

Zellerstr. 31, von 15 - 20 Uhr, und

am Freitag, 6.5. im Waldheim Altenberg, Altenbergstr. 62, von 15 - 20 Uhr.

Wo das Glaubensbekenntnis schwierig wird... (Ökumenische Reihe)

Später als in den vergangenen Jahren veranstalten Markusgemeinde und Gemeinde St. Maria ihre ökumenische Reihe diesmal im Mai.

An drei Abenden werden wir uns mit dem Apostolischen Glaubensbekenntnis befassen - und da speziell mit den Passagen, die vielen modernen Menschen Verständnisprobleme bereiten.

Do., **12. Mai**: Schöpfung und Allmacht Gottes (Martin)

Do., **19. Mai**: Jungfrauengeburt und Höllenfahrt Christi (Hofstetter-Straka)

Do., **26. Mai**: Christi Himmelfahrt (Martin) und "Katholizität" (Hofstetter-Straka)

Die genannten Themen sind jeweils Ausgangspunkte, andere Themen können von den Teilnehmer/innen ins Gespräch eingebracht werden.

Beginn: Jeweils um 20 Uhr (bis ~ 21:30 Uhr)

Ort: Saal unter der Orgel der Markuskirche.

Samstag, 14. Mai 2011

Joseph Haydns „Schöpfung“ für Kinder

Konzertbeginn: 11 Uhr (Einlass: ab 10 Uhr)

Sonntag, 15. Mai 2011

„Die Schöpfung“ Teil I + II u. a.

Konzertbeginn: 17 Uhr (Einlass: 16 Uhr)

Mitwirkende:

Sarah Wegener, Sopran

Andreas Weller, Tenor

Markus Flaig, Bariton

Hannes Michl, Erzähler

Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart

Barockorchester L'arpa festante

Leitung: Friedemann Keck

Eintrittspreise

14.05. 11 Uhr:

14,- € / erm. 7,- €, freie Platzwahl

15.05. 17 Uhr:

1. Kategorie Euro 29,- € / erm. 19,- €

2. Kategorie Euro 24,- € / erm. 15,- €

3. Kategorie Euro 17,- € / erm. 8,- €

Ermäßigungen gelten für Schüler, Studenten und Schwerbehinderte mit Ausweis. Karten gibt es unter Tel. 0711/6070202

Email tickets@collegium-iuvenum.de



M22 im Mai

„Zu Besuch in der Moschee“

„Der Islam gehört zu Deutschland“. Können wir dieser Aussage des

Bundespräsidenten Christian Wulff zustimmen? Tatsache ist, daß wir alltäglich mit Menschen islamischen Glaubens zusammentreffen und zusammenleben. In Stuttgart leben ca. 40% Zuwanderer, die zum großen Teil diesen Glauben auch sichtbar leben. Diese für uns unbekannte und manchmal auch befremdliche Lebensweise führt des öfteren zu Irritationen, Ablehnung und Aggressionen. Mit dem Besuch in der Feuerbacher Moschee wollen wir versuchen, das uns Fremde kennen- und verstehen zu lernen und damit Vorurteile und Ängste abzubauen.

Treffpunkt: Stgt-Feuerbach, Mauserstr. 19/21.

Sonntag, 22. Mai 2011, 17.00 Uhr.

[Vom Feuerbacher Bahnhof (U- und S-Bahn) und von der U-Bahn-Haltestelle 'Borsigstraße' erreichbar, via Borsigstraße; ca. 500 Meter Fußweg.]

In eigener Sache

Manche wissen es schon. Viele wissen es noch nicht. Da ich mich außer Stande sehe, alle, mit denen ich seit so vielen Jahren verbunden bin, persönlich zu informieren, wähle ich diesen Weg:

Nach über 29 Jahren an der Markusgemeinde, davon 17 Jahre als geschäftsführender Pfarrer, werde ich meinen Dienst an der Markusgemeinde beenden und zum 1. September die Stelle des Landes-Gehörlosenpfarrers übernehmen.

Dass ein Pfarrer so *lange* Zeit an einer Gemeinde bleibt, war ohnehin ein seltener Ausnahmefall. So hoffe ich auf Ihr Verständnis dafür, dass ich beschlossen habe, mich für meine letzten knapp 9 Berufsjahre auf *ein* Arbeitsfeld zu konzentrieren, nachdem ich bisher immer parallel für Gemeinde- und Gehörlosenarbeit zuständig war.

Ihr Roland Martin

Seniorenkreis

Am **Donnerstag, 26. Mai** zitiert uns Frau Heidemarie Borns "Eugen Roth" mit seiner heiter witzigen Lebensweisheit.

Bei diesem herrlichen Frühlingswetter dürfte Ihnen der Weg nicht schwer fallen - falls doch: Telefon 606259! Beginn 14.30 Uhr; ich freue mich auf Ihr Kommen.

Halbtagesausflug am 09. Juni um 12 Uhr nach Ulm. Die Anmeldeliste liegt auf dem Schriftentisch in der Kirche.

Sigrid Hertlein

Wir gratulieren zum Geburtstag

01.05.:	Charlotte Bubser	(88)
02.05.:	Margarethe Münzer	(91)
02.05.:	Elfriede Ruf-Wilms	(87)
02.05.:	Lina Fischer	(85)
03.05.:	Edith Mayerlen	(86)
06.05.:	Gerhard Eberhardt	(70)
11.05.:	Marianne Hoffmann	(80)
11.05.:	Rosemarie Volle	(80)
15.05.:	Dr. H. Weeber	(75)
21.05.:	Dr. Julius Staengle	(91)
25.05.:	Angelika Thomä	(70)
29.05.:	Mathilde Baun	(80)
30.05.:	Gabriele Kotzur	(91)

Taufen

Nico Franz-Ivan Bachmayer, Heusteigstr. 70
Anton Yves Ferdinand Fett, Mittelstr. 14
Leon Oliver Göbel, Krapfstr. 27

Bestattung

Lina Bohne, Liststr. 20 (90)

*Leucht uns entgegen
mit deinem Licht,
Gott der Klarheit.
Befreie uns
von der düsteren Sicht*

*Belebe unsere Welt
mit deinen Farben.*

Walter Jens

(Evang. Gesangbuch Württemberg, S. 749)

Brauchen Sie Unterstützung bei der Pflege Ihres Angehörigen?

Immer mehr Menschen pflegen Ihre Angehörigen zu Hause. Diese möchten wir mit unserem Fachwissen unterstützen. Pflege ist keine einfache Aufgabe und immer wieder stößt man im Alltag auf Fragen oder Grenzen. Wie kann ich mit wenig Kraftaufwand jemandem aus dem Bett helfen oder lagern? Welche Hilfsmittel könnten die tägliche Arbeit erleichtern? Was tun bei Inkontinenz? ...

Die Diakoniestation Stuttgart bietet pflegenden Angehörigen an, Sie zu Hause individuell zu schulen. Mit diesem Angebot der Individuellen Schulung in der Häuslichkeit werden pflegende Angehörige vor Ort kompetent unterstützen. Eine speziell geschulte Pflegefachkraft erklärt, demonstriert und übt mit der Pflegeperson wichtige Grundlagen für die häusliche Pflege. Die Pflegeperson erhält die Gelegenheit alle Ihre Fragen los zu werden und diese kompetent beantwortet zu bekommen. Die Kosten für dieses Angebot trägt die Pflegekasse.

Wenn Sie mehr Informationen haben möchten, rufen Sie uns an.

Diakoniestation Stuttgart, Pflegedienstleiter Daniel Euhus; Tel. 640 58 08

Gottesdienst in der Markuskirche

01.5.: Quasimodogeniti

10.00 Uhr Gottesdienst (Martin)
14.30 Uhr Gehörlosengottesd. (Ma)

08.5.: Misericordias Domini

10.00 Uhr Messe (Dunkel)

15.5.: Jubilate

10.00 Uhr Gottesdienst / Taufe u.
Vorstellung der neuen
Konfirmanden (Dunkel)
- Kindergottesdienst

22.5.: Kantate

10.00 Uhr Gottesdienst (Martin)
Markuskantorei und
Markusorchester

29.5.: Rogate

10.00 Uhr Familiengottesdienst
(Kindergarten / Martin)
Anschl.: Kuchenverkauf

02.6.: Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst (Dunkel)

05.6.: Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst (Martin)
11.15 Uhr Essen für Alle
14.30 Uhr Gehörlosengottesd. (Ma)

Aus unserem Gemeindekalender

Gedächtnistraining

02., 16.5., 30.5; 10.00 Uhr, Saal u. d. Orgel

Gespräch am Nachmittag

02.5.; 15.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Kirchengemeinderatssitzung

02.5.; 19.30 Uhr, Saal unter der Orgel

Bibelgesprächskreis

17.5.; 14.30 Uhr, Saal unter der Orgel

M22 - Besuch in der Moschee

22.5.; 17.00 Uhr, Mauserstr. 19

Gemeindedienst

25.5.; ab 8.30 Uhr, Gemeindebüro

Seniorenkreis

26.5.; 14.30 Uhr, Saal unter der Empore

Danke für folgende Kollekten

03.04.: Studienhilfe	124,83€
10.04.: Th.-Schneller-Schule	304,00€
17.04.: Markusbrief	233,82€
21.04.: Seniorenarbeit	80,00€
22.04.: Landesopfer Osteuropa	284,86€
23.04.: Markuskantorei	120,60€
24.04.: Th.-Schneller-Schule	418,64€
25.04.: Th.-Schneller-Schule	82,01€

Zweckbestimmung der Kollekten

01.05.: Mobile Jugendarbeit Süd (Freizeit)
08.05.: Theodor-Schneller-Schule
15.05.: Landesopfer für Ökumene
22.05.: Markuskantorei
29.05.: Markuskindergarten

Anschriften und Rufnummern 70180 Stuttgart, Römerstr. 41

www.markusgemeinde-stuttgart.de

1. Pfarramt: Roland Martin, Römerstr. 41, Telefon 60 62 59, e-mail: martin@markusgemeinde-stuttgart.de

2. Pfarramt: Daniela Dunkel, Römerstr. 71, Telefon 60 21 12, e-mail: dunkel@markusgemeinde-stuttgart.de

Kirchengemeinderatsvorsitz: Pfr. Martin, Tel. 60 62 59 u. Jutta Schöllhammer, Römerstr. 88, Tel. 60 08 72

Gemeindebüro Römerstr. 41: Rita Atzman, **Telefon 60 62 59**, Fax 60 49 72

Büro-Besuchszeiten: Mo-Fr 9.30-11.30 Uhr / Mo 16-17.30 Uhr e-mail: buero@markusgemeinde-stuttgart.de

Kirchenmusiker: Andreas Scheufler, Telefon 420 23 27, e-mail: musik@markusgemeinde-stuttgart.de

Mesnerin: Regina Heinzemann, Mobil: (01 75) 9 87 49 27

Jugendreferent: Jürgen Kull, Telefon 18 771 -41 (dienstlich) / 0 71 23 / 36 04 26 (privat)

Kirchenpfleger: Klaus Doetschmann, e-mail: kirchenpflege@markusgemeinde-stuttgart.de

Paul-Fischer-Haus: Zellerstraße 31, Hausmeisterin: Sylvia Witzelmaier, Telefon 60 51 27

Förderverein "Freunde der Musik in Markus": BW-Bank, BLZ: 600 501 01, Konto-Nr. 232 7217

Markus-Kindergarten, Liststr. 16, Telefon 60 33 44

Bankverbindung der Markusgemeinde: Konto-Nr. 202 1324, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

Diakoniestation Markus-Süd, Böblinger Str. 86, 70199 Stuttgart, Telefon 640 58 08

Markuskrankenverein, Konto-Nr. 2 166 571, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

Schriftleitung (verantwortlich für den Inhalt): Pfarrer Roland Martin / Hergestellt als Eigendruck